

## **Intro**

**Sie sitzen im Zug nach Bratislava.**

**„Wir haben kein Geld mehr.“**

**„Erzähl’ mir mal was neues.“**

**„Was sollen wir tun?“**

**„Keine Ahnung. Hast du noch Tape?“**

**„Tape! Tape! Du immer mit deinem Tape. Wir brauchen Geld. An dieses Loch im Bauch kann ich mich einfach nicht gewöhnen, Mann! So hab’ ich mir das nicht vorgestellt!“**

**„Jaja, ist ja schon gut. Also pass auf, bald kommen wir in die Stadt. Dann können wir ne Show abziehen...“**

**„Ja, wie in Hamburg! Das bringt nichts, das langweilt die Leute. Wir brauchen was neues, frisches.“**

**„Ja, das in Hamburg war ein Tag lang harte kreative Arbeit und rausgekommen sind sechs müde Euros, und das in Deutschland...“**

**„Lass’ uns einfach klingeln und fragen, ob wir dort übernachten können und etwas zu essen bekommen.“**

**„Betteln?! Ne, das ist die letzte Option, auf gar keinen Fall, hast du keinen Stolz?“**

**„Beim Hunger hört mein Stolz auf.“**

**„Kennen wir denn keinen in Bratislava. Guck doch mal bei Couchsurf, Facebook und auf unserer Page ob sich da jemand gemeldet hat.“**

**Fabian und Maria. Ohne Geld, ohne Plan. Aber mit Ziel und Verstand. Sie schlafen auf deiner Couch und fragen dich:**

**„What about love? What about respect?“**

**Dann fragen sie wieder:**

**„Que es el amor? Que pasa con el respeto?“**

**Und wieder:**

**„Was ist Liebe? Was Respekt?“**

**Auf einem Filmplakat an der Litfasssäule auf deiner Straße ist zu erkennen:**

**One World schaut ihnen zu auf ihrer Reise.**

**Die ganze Welt.**

**Keiner muss, jeder kann.**

**Sie haben viele Neider. Viele Schwarzmalerei, die ihnen die Pest an den Hals wünschen. Auf dem Weg begegnen ihnen jedoch auch Zuschauer, Sympathisanten und hier und da wird aus der Telefonnummer eine Bekanntschaft, aus der E-Mail ein Mitarbeiter, aus dem Anruf eine Freundschaft.**



**Da liegt ein Notizzettel auf dem Boden. In gekrakter Schrift steht da:**

1. Melke eine Kuh.
2. Erlege ein Schwein, schlachte es, grill es und gib deinen Freunden ein Festmahl.
3. Pflücke Trauben für einen Wein, und bereite ihn zu.
4. Schreibe einen Artikel über die Liebe.
5. Säge, schleife und montiere ein Teil eines Holzbootes.
6. Gebe eine Unterrichtsstunde über ein Thema welches dich begeistert.
7. Schmiede ein Messer.
8. Baue ein Zahnrad in eine Uhr.
9. Erstelle ein Werbekonzept.
10. Mach ein Tauschgeschäft an der Börse.

## In einem Wirtschaftsmagazin steht folgende Anzeige



Was du davon hast? Das fragst du noch? Du unterstützt eine Idee, die bald zu einer Bewegung wird. Du erfüllst zwei Menschen einen Herzenswunsch, der nicht käuflich ist, den nur du erfüllen kannst. Du tust ein gutes Werk. Du gewinnst die Bekanntschaft von zwei liebenswerten Menschen mit einem großen Herz. Wer weiß, vielleicht werden sie eines

Tages ein wichtiger Kunde von dir sein, vielleicht werden sie für dich oder mit dir arbeiten. Vielleicht werden sie sogar bald darüber entscheiden, was deine nächsten Schritte sein werden. Wenn du zuhörst, bekommst du eine Geschichte zu hören, die aufrichtig und ehrlich erzählt werden wird. Wenn du lieber selbst erzählen möchtest wirst du auf sehr aufmerksame Zuhörer stoßen, die gewillt sind deine Geschichte weiterzutragen. Dein Unternehmen wird in aller Munde sein, weil du all das, was ich dir bisher erzählt habe unterstützt hast und sich die Leute fragen, warum du diese oder die andere Entscheidung getroffen hast. Dein Unternehmen wird also auch in aller Köpfe sein. Und falls dir all das nichts gebracht hat, was zwar unwahrscheinlich aber durchaus nicht auszuschließen ist, dann hat jemand seine Arbeitskraft zur Verfügung gestellt und du kannst reinen Gewissens nach Hause gehen und uns weiter auf der Reise begleiten.

**Auf [www.OneWorldOneLove.com](http://www.OneWorldOneLove.com) kann man lesen**

Jetzt fragst du dich natürlich. Was zum Teufel soll das alles? Wer sind diese zwei? Fabian und Maria? Was wollen sie? Nun, wir sind da, um ihre Fragen zu beantworten:

Wir sind eine Non-Profit Organisation für Menschen, die ihre Berufung suchen. Wir sind Headhunter durch Eigeninitiative. Wir suchen den kulturellen Austausch, Authentizität und hochwertiges Essen. Wir möchten weder ausschachten, kommerzialisieren oder in irgendeiner Weise gewaltsam etwas erreichen. Oberste Priorität hat die Kommunikation.

**One World. One Love.**

**Im Impressum der gleichen Seite steht folgender Text:**

Verantwortungsbereiche:

Vermarktung von Videomaterial.

Vermittlung von Kontakten durch Kontakte, wenn wir meinen das ist wertvoll.

Subjektive Restaurantkritik mit unserem Lebenslauf im Anhang.

Persönliche Reiseempfehlungen weil unberührte Orte unberührt bleiben wollen.